

CURRICULUM VITAE

Univ.-Ass. Mag. Dr. Julia Reischl

Postdoc



Institut für LehrerInnenbildung und Schulforschung
Leopold-Franzens-Universität Innsbruck
Fürstenweg 176, A-6020 Innsbruck (Raum 29/1, 2. Stock)
Tel.: [+43] 0512 507-44423
E-Mail: julia.reischl@uibk.ac.at

AUS- UND WEITERBILDUNGEN

- Bis 02/2020 Doktoratsstudium an der Fakultät für Philosophie und Bildungswissenschaft der Univ. Wien (Abschluss: Dr. phil., mit Auszeichnung bestanden)
- Dissertation: Zur Doppelbödigkeit des Unterrichts als Bühne. Eine rekonstruktive Fallanalyse zur Untersuchung der Interaktionsordnung des Unterrichts.
Betreuerin: Univ.-Prof. Mag. Dr. Ilse Schrittemser
- Seit 10/2014 Weiterbildung zur individualpsychologischen Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin im Österreichischen Verein für Individualpsychologie
- Seit 05/2012 Ausbildung zur individualpsychologischen Analytikerin im Österreichischen Verein für Individualpsychologie
- 10/2007-07/2012 Universitätslehrgang „Psychotherapeutisches Propädeutikum“ an der Univ. Wien

- 10/2005-01/2012 Diplomstudium der Pädagogik mit den Schwerpunkten der Psychoanalytischen Pädagogik, der Heilpädagogik und Inklusiven Pädagogik sowie im Bereich der Theorien zur Analyse pädagogischer Phänomene an der Fakultät für Philosophie und Bildungswissenschaft der Univ. Wien (Abschluss: Mag. phil., mit Auszeichnung bestanden)
- Diplomarbeit zum Thema: „Spiel schön ... Mama holt dich dann wieder ab.“ Eine Literatur- und Datenanalyse zu den Veränderungen des kindlichen Verhaltens im zeitlichen Verlauf während des Abschieds von ihren Bezugspersonen in der so genannten Eingewöhnungsphase bei Krippeneintritt.
Betreuer: Univ.-Prof. Mag. Dr. Wilfried Datler
- 09/1995-06/2003 Wirtschaftskundliches Realgymnasium in Wels mit Maturaabschluss

UNIVERSITÄRE BERUFSSTATIONEN

- Seit 03/2020 Postdoc am Institut für LehrerInnenbildung und Schulforschung (ILS) an der Univ. Innsbruck
- 01/2020-02/2020 Senior Scientist am Institut für LehrerInnenbildung und Schulforschung (ILS) an der Univ. Innsbruck
- 10/2019-11/2019 Abschlussstipendiatin der Univ. Wien
- 09/2018-08/2019 UniversitätslektorInnentätigkeit im Rahmen des Mentoringlehrgangs der Univ. Wien (ZLB)
- 10/2016-09/2019 Universitätsassistentin am Zentrum für LehrerInnenbildung der Univ. Wien (ZLB)
- 03/2015-02/2020 UniversitätslektorInnentätigkeit am Zentrum für LehrerInnenbildung der Univ. Wien
- 09/2014-08/2016 UniversitätslektorInnentätigkeit an der Univ. für angewandte Kunst Wien (Fachdidaktik)
- 03/2013-09/2016 Senior Lecturer am Institut für LehrerInnenbildung und Schulforschung (ILS) an der Univ. Innsbruck
- 9/2010-7/2011 TutorInnentätigkeit an der Univ. Wien

- 09/2010-03/2012 Assistenz im Bereich Bologna Prozess und Lehre bei der österreichischen Universitätenkonferenz (uniko)
- 10/2009–08/2010 studentische Projektmitarbeit im Rahmen der Wiener Kinderkrippenstudie am Arbeitsbereich „Psychoanalytische Pädagogik“ des Instituts für Bildungswissenschaft der Univ. Wien

MITGLIEDSCHAFTEN

- Arbeitsgruppe Dokumentarische Methode (Gründungsmitglied gem. mit Dr. Alexander Schmölz an der Univ. Wien)
- Arbeitsgruppe Tiefenhermeneutik Wien (Gründungsmitglied gem. mit Dr. Markus Brunner an der SFU Wien)
- Forschungswerkstatt Tiefenhermeneutik
- Deutsche Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE)
Sektion 5: Schulpädagogik (Professionsforschung und Lehrerbildung; Schulforschung und Didaktik)
- Gesellschaft für psychoanalytische Sozialpsychologie (GfpS)
- Österreichische Gesellschaft für Forschung und Entwicklung im Bildungswesen (ÖFEB)
Sektion: LehrerInnenbildung und LehrerInnenbildungsforschung
- Österreichischer Verein für Individualpsychologie (ÖVIP)

VORTRÄGE, KONFERENZ- UND TAGUNGSBEITRÄGE

- Forschungswerkstätte „Wenn Machtverhalten auf Machterhalt abzielt... Der Berufseinstieg als Herausforderung für pädagogisch-professionelles Handeln von Lehrpersonen“ (gem. mit Gregor Steinbeiß; ÖFEB-Sektionstagung „Einstiege, Umstiege, Aufstiege – Was wissen wir über die Professionalisierungsprozesse von Lehrpersonen und pädagogischen Fachkräften?“; PH OÖ. Tagung im September 2020 abgesagt)
- Organisation und Durchführung: Vienna Autumn School of Methods (virtuell, 07.09.-11.09.2020)
- Vortrag im Rahmen der Vorlesung „Lehren und Lernen gestalten“ von Ilse Schrittmesser: „Herausforderungen für die LehrerInnen-SchülerInnen-Interaktion: Die Interaktionsordnung des Unterrichts.“ (Univ. Wien, 05.12.2019)
- Organisation und Durchführung: Vienna Autumn School of Methods (Univ. Wien, 13.09.-14.09.2019)
- Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung von Stefan Hampl und Katharina Hametner „Qualitative Sozialforschung“: „Handlungspraktiken und Interaktionsdynamiken zwischen LehrerInnen und Schüle-rInnen im Unterricht. Eine rekonstruktive Fallanalyse zur Untersuchung der Interaktionsordnung des Unterrichts.“ (SFU Wien, 14.05.2019)

- Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung von Dominik Froehlich „Ausgewählte aktuelle Forschungsdesigns und deren methodologische Vorgehensweise“: „Handlungspraktiken und Interaktionsdynamiken zwischen LehrerInnen und SchülerInnen im Unterricht. Eine rekonstruktive Fallanalyse zur Untersuchung der Interaktionsordnung des Unterrichts.“ (Univ. Wien, 15.01.2019)
- Organisation und Diskussion: Methodentag am ZLB (Univ. Wien, 11.02.2019)
- Organisation und Diskussion: Methodenworkshop Bildungsforschung V „Videobasierte Analyse von Gruppeninteraktionen. Workshop zu methodischen Herausforderungen in der Forschungspraxis.“ (Univ. Wien, 23.11.2018)
- Organisation und Diskussion: Methodenworkshop Bildungsforschung IV: „Wer spricht worüber? Zur Analyse von Gruppengesprächen.“ (Univ. Wien, 11.07.2018)
- Posterpräsentation: „Handlungspraktiken und Interaktionsdynamiken zwischen LehrerInnen und SchülerInnen im Unterricht. Zwei rekonstruktive Fallstudien.“ Psychoanalytisches DoktorandInnenkolloquium. Internationales DoktorandInnenkolloquium zur Psychoanalytischen Forschung (Univ. Wien, 25.05.-26.05.2018)
- Organisation und Diskussion: Methodenworkshop Bildungsforschung III: „What we see is what we are? – Die Pädagogische Videographie.“ (Univ. Wien, 01.12.2017)
- Präsentation und Diskussion des Dissertationsvorhabens im Rahmen des Forschungskolloquiums der Gesellschaft für psychoanalytische Sozialpsychologie (GfSp) unter der Leitung u.a. von Jan Lohl (Frankfurt/Main, 30.11.2017)
- Fakultätsöffentliche Präsentation zum Thema des Dissertationsvorhabens: „Handlungspraktiken und Interaktionsdynamiken zwischen LehrerInnen und SchülerInnen im Unterricht. Zwei rekonstruktive Fallstudien.“ (Univ. Wien, 06.11.2017)
- Organisation und Diskussion: Methodenworkshop Bildungsforschung II: „Wie ist der Fall? – Das Methodenspektrum der Videographie.“ (Univ. Wien, 05.07.2017)
- Posterpräsentation: „Handlungspraktiken und Interaktionsdynamiken zwischen LehrerInnen und SchülerInnen im Unterricht.“ Internationales DoktorandInnenkolloquium zur Psychoanalytischen Forschung (Frankfurt/Main, 05.05.-06.05.2017)
- Präsentation von Forschungsmaterial am 20. Methodenworkshop zur qualitativen Bildungs- und Sozialforschung, Zentrum für Sozialweltforschung und Methodenentwicklung (ZSM) (Magdeburg, 17.02. – 18.02.2016)
- Präsentation von Forschungsmaterial am 12. Berliner Methodentreffen zur qualitativen Forschung (BMT) (Freie Universität Berlin, 22.07. – 23.07.2016)
- Präsentation von Forschungsmaterial am 19. Methodenworkshop zur qualitativen Bildungs- und Sozialforschung, Zentrum für Sozialweltforschung und Methodenentwicklung (ZSM) (Magdeburg, 12.02. – 13.02.2016)
- Präsentation von Forschungsmaterial im Rahmen eines Workshops zur Tiefenhermeneutik unter der Leitung von Hans-Dieter König am Institut für psychosoziale Intervention (PsyKo) der Univ. Innsbruck (Innsbruck, 18.03. – 19.03.2016)

STIPENDIEN UND AUSZEICHNUNGEN

- 09/2020 Siegfried-Bernfeld-Preis der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE)
- 10/2019-11/2019 Abschlussstipendium der Univ. Wien
- Juni 2012 Wissenschaftlicher Förderpreis der Dr. Maria Schaumayer-Stiftung für die Diplomarbeit „Spiel schön ... Mama holt dich dann wieder ab.“ Eine Literatur- und Datenanalyse zu den Veränderungen des kindlichen Verhaltens im zeitlichen Verlauf während des Abschieds von ihren Bezugspersonen in der so genannten Eingewöhnungsphase bei Krippeneintritt.

PUBLIKATIONEN

- Reischl, J. (in Druck): Triangulation von teilnehmender Beobachtung, narrativen Interviews und Gruppendiskussionen als fruchtbares Moment im Zuge der Untersuchung der Lehrer-Schüler-Interaktion im Unterricht. In: Forschungsperspektiven. Münster, Wien: LIT (HerausgeberInnen-Review).
- Reischl, J., Schmölz, A. (2020). „Ich bin keine Pausenaufsicht, ich bin kein Retter ... ich bin Lehrer.“. Medienimpulse, 58(02), 40 Seiten. <https://journals.univie.ac.at/index.php/mp/article/view/3674/3521> (Peer-Review).
- Reischl, J., Plotz, T. (2020): „The use of the documentary method analyzing interactions in the classroom.“ In: Huber, M., Froehlich, D. (Hrsg.): Analyzing Group Interactions. London: Routledge (Peer-Review).
- Reischl, J. (2019): „Zur Doppelbödigkeit des Unterrichts als Bühne. Eine rekonstruktive Fallanalyse zur Untersuchung der Interaktionsordnung des Unterrichts.“ Universität Wien: Dissertation.
- Reischl, J. (2019): „Der Einsatz der Tiefenhermeneutik in der LehrerInnenbildung am Beispiel eines Protokolls einer teilnehmend-beobachteten Unterrichtsstunde.“ In: Journal für LehrerInnenbildung 19 (4). Bad Heilbrunn: Klinkhardt (HerausgeberInnen-Review).
- Reischl, J. (2019): „Das ist besser als eine Komödie...‘ Die dramaturgische Inszenierung einer vermeintlichen Lernsituation.“ In: Schrittmesser, I. (Hrsg.): Begabungsförderung Revisited. Begabungsförderung als Kinderrecht im Kontext von Diversität. Bad Heilbrunn: Klinkhardt (Peer-Review).
- Reischl, J. (2019): „Interaktionsordnung und Begabungsförderung — Geht das überhaupt zusammen?“ In: Erziehung und Unterricht, Jänner/Februar 1-2/2019, 46-57 (HerausgeberInnen-Review).
- Reischl, J. [Rez.] (2012): Theunissen, G., Schubert, M. (2010) (Hrsg.): „Starke Kunst von Autisten und Savants. Über außergewöhnliche Bildwerke, Kunsttherapie und Kunstunterricht.“ In: Magazin erwachsenenbildung.at. Das Fachmedium für Forschung, Praxis und Diskurs. 15. Wien (HerausgeberInnen-Review).
- Reischl, J. (2011): „„Spiel schön... Mama holt dich dann wieder ab.“ Eine Literatur- und Datenanalyse zu den Veränderungen des kindlichen Verhaltens im zeitlichen Verlauf

während des Abschieds von ihren Bezugspersonen in der so genannten Eingewöhnungsphase bei Krippeneinheit.“ Diplomarbeit, Univ. Wien. (unveröffentlicht)